

# Rosemount 751 Feldanzeigegerät



## **⚠ VORSICHT**

Diese Kurzanleitung enthält grundlegende Richtlinien für das Rosemount® 751 Feldanzeigergerät. Sie enthält keine Anweisungen für Konfiguration, Diagnose, Wartung, Service, Störungsanalyse und -beseitigung oder Einbau entsprechend den Anforderungen für Ex-Schutz, druckfeste Kapselung oder Eigensicherheit. Weitere Informationen sind in der Betriebsanleitung des 751 (Dok.-Nr. 00809-0100-4378) zu finden. Die Betriebsanleitung ist außerdem in elektronischer Ausführung unter [www.rosemount.com](http://www.rosemount.com) erhältlich.

## **⚠ WARNUNG**

Explosionen können zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

Die Installation dieses Anzeigergeräts in explosionsgefährdeten Umgebungen muss gemäß den lokalen, nationalen und internationalen Normen, Vorschriften und Empfehlungen erfolgen. Einschränkungen in Verbindung mit der sicheren Installation finden Sie im Abschnitt „Produkt-Zulassungen“ der Betriebsanleitung des Rosemount 751.

- Bei einer Installation mit Ex-Schutz/druckfester Kapselung den Deckel des Anzeigergeräts nicht entfernen, wenn der Stromkreis unter Spannung steht.

Elektrische Schläge können schwere oder tödliche Verletzungen verursachen.

- Kontakt mit Leitungsadern und Anschlussklemmen vermeiden. Elektrische Spannung an den Leitungsadern kann zu elektrischen Schlägen führen.

---

<b>Inhalt</b>	
<b>Installation .....</b>	<b>Seite 3</b>
<b>Konfiguration .....</b>	<b>Seite 9</b>
<b>Produkt-Zulassungen .....</b>	<b>Seite 11</b>

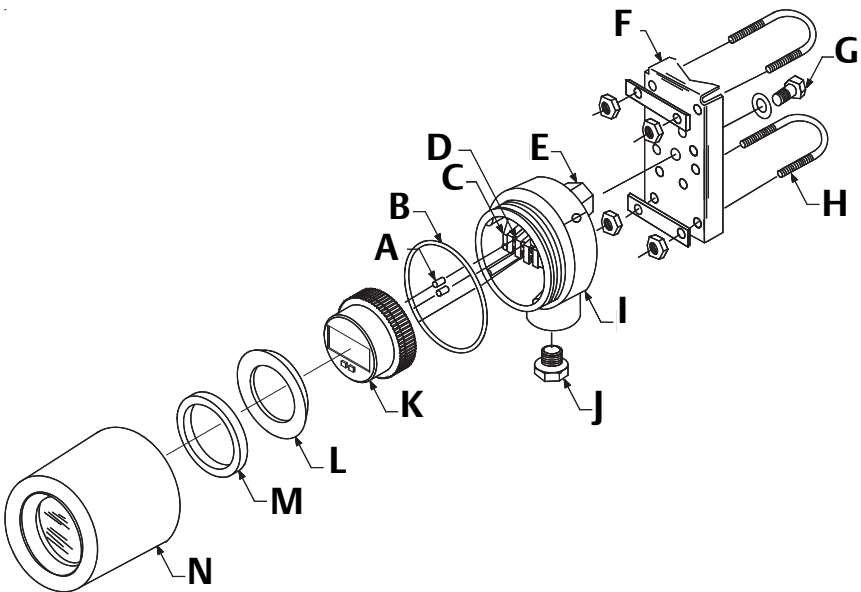
# Installation

## Montagekonfiguration

Das Rosemount 751 Feldanzeigergerät besteht aus den in [Abbildung 1](#) dargestellten Komponenten. Im Gehäuse kann ein Analog- oder Digitalanzeiger installiert sein. Beide Displays sind von anderen Bauteilen unabhängig und untereinander austauschbar. Sie werden auf die Anschlusschrauben am Gehäuse aufgesetzt, siehe [Abbildung 1](#).

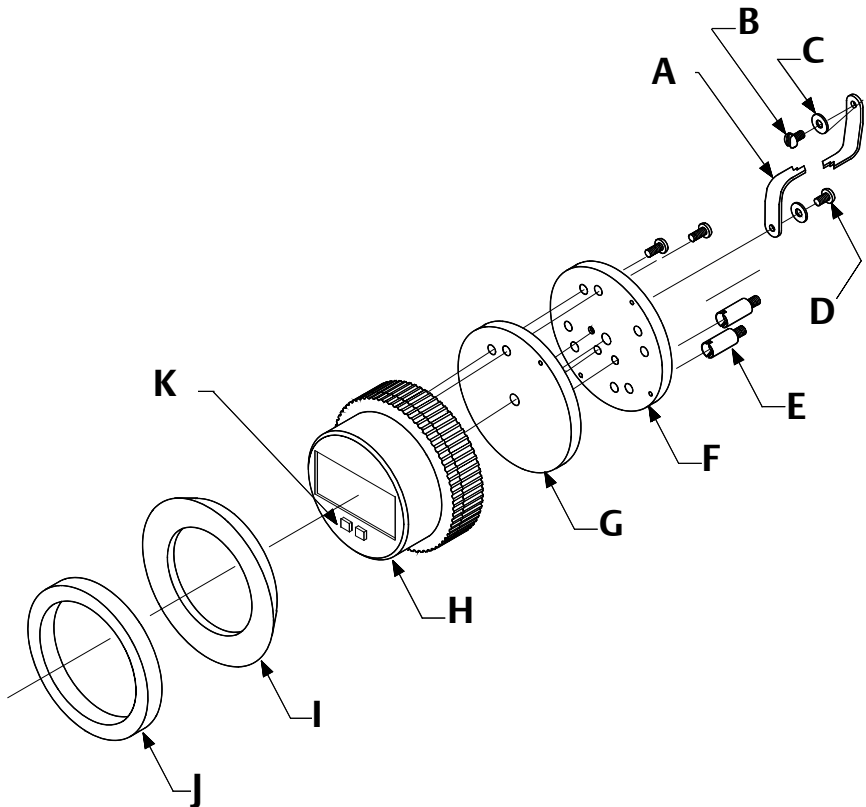
Das Display besteht aus den in [Abbildung 2](#) dargestellten Bauteilen.

**Abbildung 1. Rosemount 751 – Explosionszeichnung**



- |  |  |
|--|--|
| A. Anschlusschrauben                   | I. Gehäuse   |
| B. Gehäuse O-Ring                      | J. Optionales Reduzierstück 3/4 auf 1/2 in. (falls erforderlich) |
| C. Feldanschlüsse für die Verdrahtung  | K. Display   |
| D. Messkreis Schutzdiode               | L. Buchse  |
| E. Montagebuchse mit Gewinde           | M. Schaumstoff Distanzstück                                      |
| F. Optionale Montagehalterung          | N. Gehäusedeckel   |
| G. Montageschraube mit Unterlegscheibe |  |
| H. U-Bolzen für 50 mm (2 in.) Rohr     |  |

Abbildung 2. Display – Explosionszeichnung



- A. Sicherungsänder
- B. Gehäuse Befestigungsschrauben
- C. Unterlegscheibe für Sicherungsband
- D. Montageplatte Befestigungsschrauben
- E. Anschlusschrauben (2)
- F. Montageplatte
- G. Distanzplatte
- H. Display
- I. Buchse
- J. Schaumstoff Distanzstück
- K. Einstelltasten

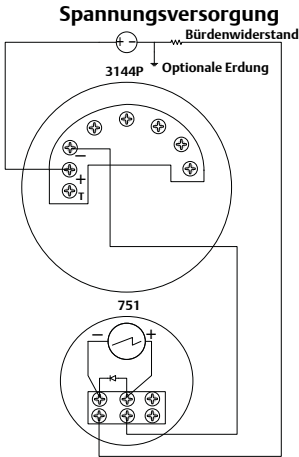
## Anschlussdiagramme

Das Rosemount 751 Feldanzeigergerät entsprechend den folgenden Schaltbildern in Reihe oder parallel mit Rosemount Messumformern verdrahten. In Umgebungen mit elektrischem Rauschen abgeschirmte Kabel verwenden.

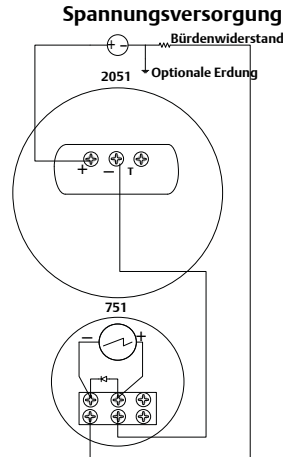
Bei 4–20 mA Messumformern ohne Testanschlussklemme wird empfohlen, das Feldanzeigergerät 751 in Reihe zu verdrahten. Das Feldanzeigergerät 751 ist so konzipiert, dass der Analog- oder Digitalanzeiger entfernt werden kann, ohne die Integrität des 4–20 mA Messkreises zu beeinträchtigen. Wird das Feldanzeigergerät 751 komplett aus einer Reihenschaltung entfernt, ist der Messkreis unterbrochen.

Abbildung 3. Rosemount 751 – Anschlussdiagramme für Reihenschaltung

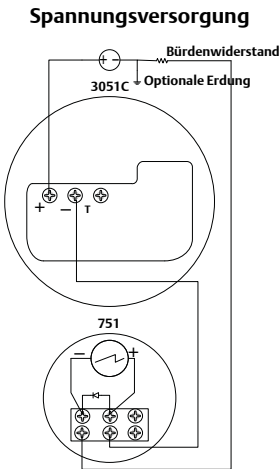
**Anschlussdiagramme für Reihenschaltung von Rosemount 3144P  
Temperaturmessumformern und Rosemount 2051, 3051C oder 3051S  
Druckmessumformern**



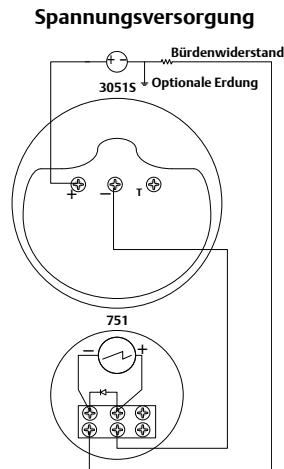
4–20 mA DC Eingangssignal für  
Rosemount 3144P



4–20 DC Eingangssignal für  
Rosemount 2051



4–20 mA DC Eingangssignal für  
Rosemount 3051C



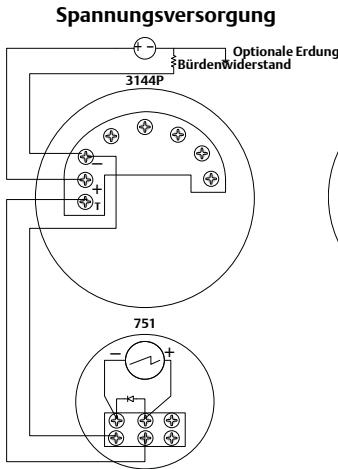
4–20 DC Eingangssignal für  
Rosemount 3051S

Bei 4–20 mA Messumformern mit Testanschlussklemme wird empfohlen, das Feldanzeigergerät 751 parallel zu verdrahten. Bei Parallelverdrahtung muss die Testanschlussklemme verwendet werden. Der Anschluss des Feldanzeigergeräts 751 über die Plus- und Minusklemmen des 4–20 mA Messumformers kann den Messkreis beeinträchtigen.

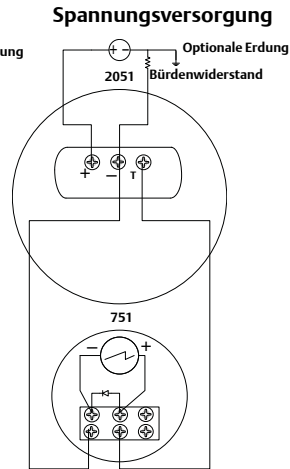
Eine parallele Verdrahtung ermöglicht das Entfernen des Feldanzeigergeräts 751, ohne die Integrität des 4–20 mA Messkreises zu beeinträchtigen. Außerdem können zusätzliche Feldanzeigergeräte 751 hinzugefügt werden, ohne den Messkreis zu unterbrechen.

Abbildung 4. Rosemount 751 – Anschlussdiagramme für Parallelschaltung

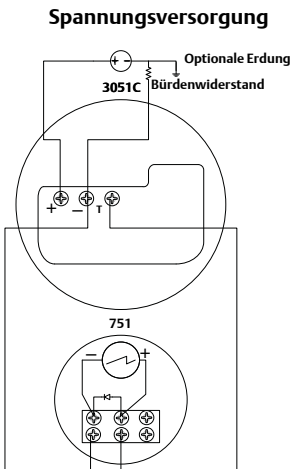
**Anschlussdiagramme für Parallelschaltung von Rosemount 3144P  
Temperaturmessumformern und Rosemount 2051, 3051C oder 3051S  
Druckmessumformern**



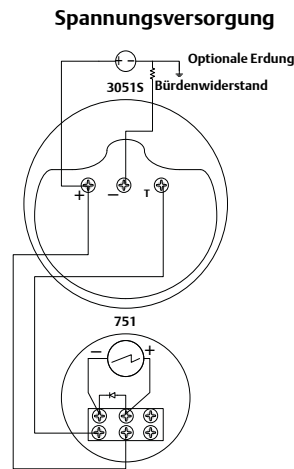
**4–20 mA DC Eingangssignal für  
Rosemount 3144P**



**4–20 DC Eingangssignal für  
Rosemount 2051**



**4–20 mA DC Eingangssignal für  
Rosemount 3051C**



**4–20 DC Eingangssignal für  
Rosemount 3051S**



# Konfiguration

## Digitalanzeiger konfigurieren

Die 20-Segment Balkenanzeige wird werkseitig eingestellt und stellt 4–20 mA direkt dar. Die Endpunkte des Digitalanzeigers können jedoch vom Benutzer definiert werden. Das Anzeigegerät benötigt für die Skalierung einen beliebigen Stromwert zwischen 4 und 20 mA.

### Deckel entfernen

#### **WARNUNG**

Explosionen können zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. In explosionsgefährdeten Umgebungen den Gerätedeckel nicht entfernen, wenn der Stromkreis unter Spannung steht.

1. Den transparenten Gehäusedeckel vom Digitalanzeiger abschrauben und abnehmen.

### Position des Dezimalpunkts und Messfunktion auswählen

1. Die linke und rechte Einstelltaste gleichzeitig drücken und sofort wieder loslassen.
2. Die linke Einstelltaste drücken, um den Dezimalpunkt an die gewünschte Position zu verschieben.

---

#### **Hinweis**

Der Dezimalpunkt ist umlaufend.

3. Die rechte Einstelltaste wiederholt drücken, bis die gewünschte Betriebsart angezeigt wird (siehe Tabelle 2-1).

---

#### **Hinweis**

Der Timeout Grenzwert des Digitalanzeigers beträgt ca. 16 Sekunden. Wenn die Einstelltasten nicht innerhalb von 16 Sekunden gedrückt werden, schaltet das Anzeigegerät wieder auf Anzeige des Stromsignals um.

---

Tabelle 1. Optionen für die Digitalanzeiger Betriebsart

Optionen	Beziehung zwischen Eingangssignal und digitalanzeiger
Lin	Linear
LinF	Linear mit 5 Sekunden Filter
Srt	Radiziert
SrtF	Radiziert mit 5 Sekunden Filter
Die <b>Radizierungsfunktion</b> gilt nur für Digitalanzeiger. Der Ausgang der Balkenanzeige bleibt linear zum Stromsignal.	
<b>Radizierverhalten</b> Der Digitalanzeiger verhält sich proportional zum radizierten Eingangsstrom, wobei $4 \text{ mA} = 0$ und $20 \text{ mA} = 1,0$ beträgt; Skalierung entsprechend des Einstellverfahrens. Der Übergangspunkt von linearem auf radiziertes Verhalten liegt bei 25 % des Durchflussendwerts.	
<b>Filterverhalten</b> ist bei „aktuellem Eingangswert“ und „Eingangswert im letzten 5 Sekunden Intervall“ wie folgt: $\text{Anzeiger} = (0,75 \times \text{vorheriger Eingangswert}) + (0,25 \times \text{aktueller Eingangswert})$ Diese Beziehung wird aufrechterhalten, solange das Ergebnis der o. a. Gleichung unter 25 % des Endwerts liegt.	

## Einstellungen speichern

1. Beide Einstelltasten zwei Sekunden lang gedrückt halten.

### Hinweis

Während die Informationen gespeichert werden, erscheint ca. 7,5 Sekunden lang „-“ auf dem Anzeiger.

## Wert für das 4 mA Signal festlegen

1. Die linke Einstelltaste zwei Sekunden lang gedrückt halten.
2. Die linke Einstelltaste drücken, um die Anzeigewerte zu verringern. Die rechte Einstelltaste drücken, um die Werte zu erhöhen. Die Zahl auf einen Wert zwischen -999 und 1000 einstellen.
3. Zum Speichern der Einstellung beide Einstelltasten zwei Sekunden lang gedrückt halten.

## Wert für das 20 mA Signal festlegen

1. Die rechte Einstelltaste zwei Sekunden lang gedrückt halten.
2. Die linke Einstelltaste drücken, um die Anzeigewerte zu verringern. Die rechte Einstelltaste drücken, um die Werte zu erhöhen. Die Zahl auf einen Wert zwischen -999 und 9999 einstellen.

### Hinweis

Die Summe des 4 mA Punkts und der Messspanne darf nicht größer als 9999 sein.

3. Zum Speichern der Einstellung beide Einstelltasten zwei Sekunden lang gedrückt halten. Der Digitalanzeiger ist nun eingestellt.

## Deckel wieder anbringen

1. Darauf achten, dass die Gummidichtung richtig sitzt, und dann den transparenten Gehäusedeckel auf den Digitalanzeiger schrauben.

# Produkt-Zulassungen

## Informationen zu EU-Richtlinien

Eine Kopie der EG-Konformitätserklärung finden Sie am Ende der Kurzanleitung. Die neueste Version der EG-Konformitätserklärung ist unter [www.rosemount.com](http://www.rosemount.com) zu finden.

## FM-Standardbescheinigung (Factory Mutual)

Der Messumformer wurde standardmäßig von FM untersucht und geprüft, um zu gewährleisten, dass die Konstruktion die grundlegenden elektrischen, mechanischen und Brandschutzanforderungen erfüllt. FM Approvals ist ein national anerkanntes Prüflabor (NRTL), zugelassen von der Federal Occupational Safety and Health Administration (OSHA, US-Behörde für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz).

## Nordamerika

### E5 FM Ex-Schutz

Zulassungs-Nr.: 0T2H8.AE

Angewandte Normen: FM Class 3600: 1989, FM Class 3615: 1989

Kennzeichnungen: **XP** CL I, DIV 1, GP B, C, D; **DIP** CL II/III, DIV 1, GPE, F, G; Typ 4X

### I5 FM Eigensicherheit und keine Funken erzeugend

Zulassungs-Nr.: 0T9H2AX

Angewandte Normen: FM Class 3600: 2011, FM Class 3610: 2010, FM Class 3611: 2004, FM Class 3810: 1989, NEMA-250: 1991, ANSI/ISA 60079-0: 2009, ANSI/ISA 60079-11: 2009

Kennzeichnungen: **IS** CL I / II / III, DIV 1, GP A, B, C, D, E, F, G; T5(-60 °C ≤ T<sub>a</sub> ≤ +60 °C); **IS** CL I, Zone 0, AEx ia IIC T5(-60 °C ≤ T<sub>a</sub> ≤ +60 °C); **NI** CL I, DIV 2, GP A, B, C, D; T5(-60 °C ≤ T<sub>a</sub> ≤ +60 °C); bei Installation gemäß Rosemount Zeichnung 00751-0074; Typ 4X

### E6 CSA Ex-Schutz

Zulassungs-Nr.: 1718395

Angewandte Normen: CSA Std C22.2 Nr. 25-1966; CSA Std C22.2 Nr. 30-M1986; CAN/CSA-C22.2 Nr. 94-M91; CSA Std C22.2 Nr. 142-M1987

Kennzeichnungen: **Ex-Schutz** für CL I, GP C, D; CL I, GPE, F, G; CL III; geeignet für **CL I DIV 2**, GP A, B, C, D; Typ 4X

### I6 CSA Eigensicherheit

Zulassungs-Nr.: 1718395

Angewandte Normen: CSA Std C22.2 Nr. 25-1966; CSA Std C22.2 Nr. 30-M1986; CAN/CSA-C22.2 Nr. 94-M91; CSA Std C22.2 Nr. 142-M1987; CAN/CSA-C22.2 Nr. 157-92; CSA Std C22.2 Nr. 213-M1987


Kennzeichnungen: **Eigensicher** für CL I Groups A, B, C, D; bei Installation gemäß Rosemount Zeichnung 00751-0068; Typ 4X

## Europa

### E8 ATEX Druckfeste Kapselung

Zulassungs-Nr.: DEKRA11ATEX0240X

Angewandte Normen: EN 60079-0:2009, EN 60079-1:2007

Kennzeichnungen:  II 2 G Ex d IIC T5/T6 Gb, T6(-20 °C ≤ T<sub>a</sub> ≤ +40 °C), T5(-20 °C ≤ T<sub>a</sub> ≤ +70 °C)


#### **Spezielle Voraussetzung zur sicheren Verwendung (X):**

Informationen über die Abmessungen druckfest gekapselter Anschlüsse sind auf Anfrage vom Originalhersteller erhältlich.

### I8 ATEX Eigensicherheit

Zulassungs-Nr.: Baseefa03ATEX0448X

Angewandte Normen: EN 60079-0:2009, EN 60079-11:2007

Kennzeichnungen:  II 1 G Ex ia IIC T5/T6 Ga; T6(-60 °C ≤ T<sub>a</sub> ≤ +40 °C), T5(-60 °C ≤ T<sub>a</sub> ≤ +80 °C)

#### **Spezielle Voraussetzung zur sicheren Verwendung (X):**

Das Gehäuse des Messumformers kann Leichtmetalle enthalten. Das Gerät muss so installiert sein, dass das Risiko von Schlag oder Reibung mit anderen metallischen Oberflächen minimiert wird.

### N1 ATEX Typ n

Zulassungs-Nr.: Baseefa03ATEX0454

Angewandte Normen: EN 60079-0:2009; EN 60079-15:2010

Kennzeichnungen:  II 3 G Ex nA IIC T6 Gc (-40 °C ≤ T<sub>a</sub> ≤ +70 °C)

## International

### E7 IECEx Druckfeste Kapselung

Zulassungs-Nr.: IECEx DEK 11.0082X

Angewandte Normen: IEC 60079-0:2007-10; IEC 60079-1:2007-04

Kennzeichnungen: Ex d IIC T5/T6 Gb, T6(-20 °C ≤ T<sub>a</sub> ≤ +40 °C), T5(-20 °C ≤ T<sub>a</sub> ≤ +70 °C)

#### **Spezielle Voraussetzung zur sicheren Verwendung (X):**

Informationen über die Abmessungen druckfest gekapselter Anschlüsse sind auf Anfrage vom Originalhersteller erhältlich.

### I7 IECEx Eigensicherheit

Zulassungs-Nr.: IECEx BAS 11.0064X

Angewandte Normen: IEC 60079-0: 2011; IEC 60079-11: 2011

Kennzeichnungen: Ex ia IIC T5/T6 Ga; T6(-60 °C ≤ T<sub>a</sub> ≤ +40 °C), T5(-60 °C ≤ T<sub>a</sub> ≤ +80 °C)

#### **Spezielle Voraussetzung zur sicheren Verwendung (X):**

Das Gehäuse kann aus einer Aluminiumlegierung hergestellt sein und über eine Schutzlackierung aus Polyurethan oder Epoxid-Polyester verfügen. Jedoch ist Vorsicht geboten, um es vor Schlag oder Abrasion zu schützen, wenn dieses in einer Umgebung der Zone 0 platziert ist.

## Brasilien

### E2 INMETRO Druckfeste Kapselung

Zulassungs-Nr.: NCC 12.1204X

Angewandte Normen: ABNT NBR IEC 60079-0:2011, ABNT NBR IEC 60079-2011

Kennzeichnungen: Ex d IIC T5/T6 Gb; T6( $-20\text{ °C} \leq T_a \leq +40\text{ °C}$ ), T5( $-20\text{ °C} \leq T_a \leq +70\text{ °C}$ )

#### **Spezielle Voraussetzung zur sicheren Verwendung (X):**

Informationen über die Abmessungen druckfest gekapselter Anschlüsse sind auf Anfrage vom Hersteller erhältlich.

### I2 INMETRO Eigensicherheit

Zulassungs-Nr.: NCC 12.1163X

Angewandte Normen: ABNT NBR IEC 60079-0:2011, ABNT NBR IEC 60079-11:2009,

ABNT NBR IEC 60079-26: 2009

Kennzeichnungen: Ex ia IIC T5/T6 Ga; T6( $-60\text{ °C} \leq T_a \leq +40\text{ °C}$ ), T5( $-60\text{ °C} \leq T_a \leq +80\text{ °C}$ )

#### **Spezielle Voraussetzung zur sicheren Verwendung (X):**

Das Gehäuse kann aus einer Aluminiumlegierung hergestellt sein. Jedoch ist Vorsicht geboten, um es vor Schlag oder Abrasion zu schützen, wenn dieses in einer Umgebung der Zone 0 platziert ist.

## China

### E3 China Druckfeste Kapselung

Zulassungs-Nr.: GYJ12.1034X

Angewandte Normen: GB 3836.1-2010, GB 3836.2-2010

Kennzeichnungen: Ex d IIC T6 Gb

#### **Spezielle Voraussetzungen zur sicheren Verwendung (X):**


1. Das Symbol „X“ dient der Kennzeichnung spezieller Voraussetzungen zur sicheren Verwendung: Den Originalhersteller kontaktieren, wenn Reparaturarbeiten an der Flammensperre durchgeführt werden müssen.
2. Der Umgebungstemperaturbereich ist  $-20\text{ °C} \leq T_a \leq +60\text{ °C}$ .
3. Der Erdungsanschluss im Gehäuse muss auf zuverlässige Weise verbunden werden.
4. Bei der Installation dürfen keine schädlichen Mixturen am druckfest gekapselten Gehäuse vorhanden sein.
5. Bei der Installation in Ex-Bereichen müssen Kabelverschraubungen, Leitungseinführungen und Blindverschraubungen verwendet werden, die durch staatliche Prüfstellen gemäß Ex d IIC Gb zugelassen sind.
6. Bei Installation, Betrieb und Wartung in Atmosphären mit explosiven Gasen den Warnhinweis „Im spannungsführenden Zustand nicht öffnen“ beachten.
7. Der Endanwender darf keine inneren Komponenten ändern, sondern sollte Probleme in Zusammenarbeit mit dem Hersteller beheben, um eine Beschädigung des Produkts zu vermeiden.
8. Bei Installation, Wartung und Betrieb des Produkts sind die folgenden Normen einzuhalten:  
GB3836.13-1997 „Electrical apparatus for explosive gas atmospheres Part 13: Repair and overhaul for apparatus used in explosive gas atmospheres.“  
GB3836.15-2000 „Electrical apparatus for explosive gas atmospheres Part 15: Electrical installations in hazardous area (other than mines).“

GB3836.16-2006 „Electrical apparatus for explosive gas atmospheres Part 16: Inspection and maintenance of electrical installation (other than mines).“  
GB50257-1996 „Code for construction and acceptance of electric device for explosion atmospheres and fire hazard electrical equipment installation engineering.“

### **Kombinationen**

- K2** Kombination von E2 und I2
- K5** Kombination von E5 und I5
- C6** Kombination von E6 und I6

Abbildung 5. Feldanzeigerät 751 – EG-Konformitätserklärung

<b>ROSEMOUNT</b>		<b>CE</b>	
<b>EC Declaration of Conformity</b>			
No: RMD 1012 Rev. E			
We,			
<b>Rosemount Inc.</b> <b>8200 Market Boulevard</b> <b>Chanhassen, MN 55317-9685</b> <b>USA</b>			
declare under our sole responsibility that the product,			
<b>Model 751 Field Signal Indicator</b>			
manufactured by,			
<b>Rosemount Inc.</b> <b>12001 Technology Drive</b> <b>Eden Prairie, MN 55344-3695</b> <b>USA</b>	<i>and</i>	<b>8200 Market Boulevard</b> <b>Chanhassen, MN 55317-9687</b> <b>USA</b>	
to which this declaration relates, is in conformity with the provisions of the European Community Directives, including the latest amendments, as shown in the attached schedule.			
Assumption of conformity is based on the application of the harmonized standards and, when applicable or required, a European Community notified body certification, as shown in the attached schedule.			
 <hr/> (signature)		<hr/> Vice President, Quality (function- printed)	
<hr/> Timothy J. Layer (name-printed)		<hr/> March 1, 2012 (date of issue)	

**ROSEMOUNT****Schedule****EC Declaration of Conformity RMD 1012 Rev. E****EMC Directive (2004/108/EC)**

Harmonized Standards: EN 61326-1:2006

**ATEX Directive (94/9/EC)****Baseefa03ATEX0448X Intrinsic Safety**

Equipment Group II Category 1 G; Ex ia IIC T5 or T6 Ga,  
 T5(-60°C ≤ Ta ≤ +80°C), T6 (-60°C ≤ Ta ≤ +40°C);  
 Harmonized Standards Used:  
 EN60079-0:2009; EN60079-11:2007

**Baseefa03ATEX0454X Type n**

Equipment Group II Category 3 G; Ex nA IIC Gc T6 (-40°C ≤ Ta ≤ +70°C);  
 Harmonized Standards Used:  
 EN60079-0:2009; EN60079-15:2010

**DEKRA11ATEX0240X Flameproof**

Equipment Group II Category 2 G; Ex d IIC T5 or T6 Gb,  
 T5(-20°C ≤ Ta ≤ +70°C), T6(-20°C ≤ Ta ≤ +40°C)  
 Harmonized Standards Used:  
 EN60079-0:2009; EN60079-1:2007





**ROSEMOUNT**

**Schedule**  
**EC Declaration of Conformity RMD 1012 Rev. E**



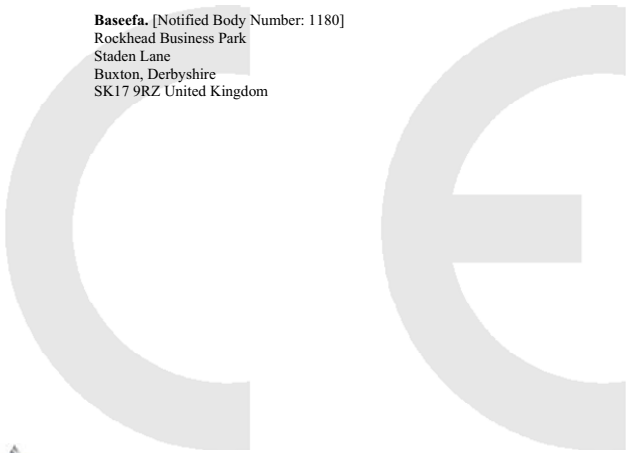
**ATEX Notified Bodies for EC Type Examination Certificate**

**DEKRA Certification B.V.**  
[Notified Body Number: 0344]  
Utrechtseweg 310, 6812 AR  
Arnhem, The Netherlands

**Baseefa.** [Notified Body Number: 1180]  
Rockhead Business Park  
Staden Lane  
Buxton, Derbyshire  
SK17 9RZ United Kingdom

**ATEX Notified Body for Quality Assurance**

**Baseefa.** [Notified Body Number: 1180]  
Rockhead Business Park  
Staden Lane  
Buxton, Derbyshire  
SK17 9RZ United Kingdom



**ROSEMOUNT****EG-Konformitätserklärung**

Nr.: RMD 1012 Rev. E

Wir,

**Rosemount Inc.**  
**8200 Market Boulevard**  
**Chanhassen, MN 55317-9685**  
**USA**

erklären unter unserer alleinigen Verantwortung, dass das Produkt

**Modell 751 Feldanzeigergerät**

hergestellt von

**Rosemount Inc.**  
**12001 Technology Drive**      *und*      **8200 Market Boulevard**  
**Eden Prairie, MN 55344-3695**      **Chanhassen, MN 55317-9687**  
**USA**      **USA**

auf das sich diese Erklärung bezieht, konform ist zu den Vorschriften der EU-Richtlinien, einschließlich der neuesten Ergänzungen, gemäß beigefügtem Anhang.

Die Annahme der Konformität basiert auf der Anwendung der harmonisierten Normen und, falls zutreffend oder erforderlich, der Zulassung durch eine benannte Stelle der Europäischen Union, gemäß beigefügtem Anhang.

\_\_\_\_\_  
 (Unterschrift)

\_\_\_\_\_  
 Vice President, Quality  
 (Titel – Druckschrift)

\_\_\_\_\_  
 Timothy J. Layer  
 (Druckschrift)

\_\_\_\_\_  
 1. März 2012  
 (Ausgabedatum)

**ROSEMOUNT****Anhang**  
**EG-Konformitätserklärung RMD 1012 Rev. E****EMV Richtlinie (2004/108/EG)**

Harmonisierte Normen: EN 61326-1:2006

**ATEX Richtlinie (94/9/EG)****Baseefa03ATEX0448X – Eigensicherheit**Gerätegruppe II, Kategorie 1 G; Ex ia IIC T5 oder T6 Ga;  
T5 (-60 °C ≤ Ta ≤ +80 °C), T6 (-60 °C ≤ Ta ≤ +40 °C)  
Angewandte harmonisierte Normen:  
EN60079-0:2009; EN60079-11:2007**Baseefa03ATEX0454X – Typ n**Gerätegruppe II, Kategorie 3 G; Ex nA IIC Gc T6 (-40 °C ≤ Ta ≤ +70 °C)  
Angewandte harmonisierte Normen:  
EN60079-0:2009; EN60079-15:2010**DEKRA11ATEX0240X – Druckfeste Kapselung**Gerätegruppe II, Kategorie 2 G; Ex d IIC T5 oder T6 Gb;  
T5 (-20 °C ≤ Ta ≤ +70 °C), T6 (-20 °C ≤ Ta ≤ +40 °C)  
Angewandte harmonisierte Normen:  
EN60079-0:2009; EN60079-1:2007  
**EMERSON**  
Process Management

Datei-ID:

Seite 2 von 3

751\_RMD1012\_E\_ger.doc

**ROSEMOUNT****Anhang**  
**EG-Konformitätserklärung RMD 1012 Rev. E****ATEX Benannte Stellen für EG-Baumusterprüfbescheinigung**

**DEKRA Certification B.V.**  
[Nummer der benannten Stelle: 0344]  
Utrechtseweg 310, 6812 AR  
Arnhem, Niederlande

**Baseefa.** [Nummer der benannten Stelle: 1180]  
Rockhead Business Park  
Staden Lane  
Buxton, Derbyshire  
SK17 9RZ Großbritannien

**ATEX Benannte Stelle für Qualitätssicherung**

**Baseefa.** [Nummer der benannten Stelle: 1180]  
Rockhead Business Park  
Staden Lane  
Buxton, Derbyshire  
SK17 9RZ Großbritannien



Datei-ID:

Seite 3 von 3

751\_RMD1012\_E\_ger.doc



**Deutschland**  
**Emerson Process Management**

GmbH & Co. OHG  
Argelsrieder Feld 3  
82234 Weßling  
Deutschland  
T +49 (0) 8153 939 - 0  
F +49 (0) 8153 939 - 172  
[www.emersonprocess.de](http://www.emersonprocess.de)

**Schweiz**  
**Emerson Process Management AG**

Blegistrasse 21  
6341 Baar-Walterswil  
Schweiz  
T +41 (0) 41 768 6111  
F +41 (0) 41 761 8740  
[www.emersonprocess.ch](http://www.emersonprocess.ch)

**Österreich**  
**Emerson Process Management AG**

Industriezentrum NÖ Süd  
Straße 2a, Objekt M29  
2351 Wr. Neudorf  
Österreich  
T +43 (0) 2236-607  
F +43 (0) 2236-607 44  
[www.emersonprocess.at](http://www.emersonprocess.at)

© 2014 Rosemount Inc. Alle Rechte vorbehalten. Alle Marken sind Eigentum ihres jeweiligen Inhabers.

Das Emerson Logo ist eine Marke der Emerson Electric Co.  
Rosemount und das Rosemount Logo sind eingetragene Marken von Rosemount Inc.